

## Hintergrund

### ○ Andreas Onea

Schwimmer Onea wurde am 9. Juli 1992 in Zwettl geboren und startet für den BSV Weißer Hof bzw. die Schwimm-Union Wien. Am 3. Mai 1998 hatte Onea mit seiner Familie einen schweren Autounfall, der zur Amputation seines linken Arms führte.

### ○ Doris Mader

Tischtennisspielerin Mader wurde am 3. Februar 1976 geboren und spielt für den BSV Weißer Hof. Seit der Entfernung eines Rückenmarkstumors im November 2002 leidet Mader vom sechsten Brustwirbel abwärts an einer inkompletten Querschnittslähmung.

Alle Infos zu Onea und Mader und die Ergebnisse bei den Paralympics gibt es auf der Homepage unter [www.rio2016.com/en](http://www.rio2016.com/en).



Im Zeichen der fünf Ringe. Rollstuhltischtennisspielerin Doris Mader aus Gänserndorf zeigte letzte Woche schon die Richtung an. Am Freitag flogen sie und der Deutsch-Wagramer Schwimmer Andreas Onea los. Fotos: opec.at/privat

# Zwei Gänserndorfer in Rio

**Paralympics 2016** | Schwimm-Ass Andreas Onea (24) aus Deutsch-Wagram und Gänserndorfs Rollstuhltischtennisspielerin Doris Mader (40) wollen in Brasilien um Edelmetall kämpfen.

Von Peter Sonnenberg

Heute werden die 15. Paralympischen Sommerspiele in Rio de Janeiro offiziell eröffnet. Ab dem morgigen Donnerstag wird bis zum 18. September um Gold, Silber und Bronze gekämpft. Auch zwei Athleten aus dem Bezirk Gänserndorf nehmen an der größten Sportveranstaltung für behinderte Sportler bzw. Sportlerinnen teil: der Deutsch-Wagramer Schwimmer Andreas Onea und Rollstuhltischtennisspielerin Doris Mader aus Gänserndorf.

„Ich freue mich schon wahnsinnig, bin körperlich und mental top. Seit vier Jahren fiebere ich dem entgegen“, ist Onea brennheiß auf die Medaillenjagd. Am Freitag hat er bereits seinen ersten Einsatz über 100 Meter Schmetterling. Danach folgen seine Spezialdisziplin

100 Meter Brust und weitere Einsätze über 50 Meter Freistil sowie 200 Meter Lagen. Wie stehen die Medaillenchancen? „Bei den letzten zwei Weltmeisterschaften gab es über die 100 Meter Brust jeweils Silber und Bronze, außerdem bin ich aktuell Dritter der Weltrangliste. Wenn alles aufgeht, hole ich Edelmetall.“ Über die anderen Strecken soll es laut Onea der Finalezug werden. Einziges Fragezeichen: ob bisher unbekannteste Konkurrenten auftauchen.

Die Chinesen sind da ein Paradebeispiel: „Die nehmen vor den Paralympics kaum an Wettkämpfen teil und kommen trotzdem mit schnellen Schwimmern.“ Einer seiner härtesten Konkurrenten, ein Russe, wird aufgrund des Ausschlusses der russischen Mannschaft wegen Dopingvergehen nicht dabei sein. „Das ist ein schwieriges

Thema. Wenn ich wegen Verfehlungen anderer nicht teilnehmen dürfte, würde auch für mich eine Welt zusammenbrechen.“ Was erwartet sich der 24-jährige Deutsch-Wagramer sonst in Brasilien? „Schöne Spiele, auch wenn sie sicher nicht so bombastisch wie in London und Peking sein werden.“

Bei diesen letzten zwei Spielen war auch Mader schon dabei. Die Silbermedaille in London war ihr absolutes Karriere-Highlight bisher. „Mein Ziel für die Paralympics hat aber keine Farbe und ist auch nicht aus Edelmetall. Mein Ziel ist, dass ich mein Können und meine Stärken zum richtigen Zeitpunkt abrufen und einsetzen kann“, stapelt die 40-Jährige tief. Ihre Bewerbe starten auch am Freitag, ein mögliches Finale in ihrer Klasse wäre am kommenden

Montag. Die Gänserndorferin ist optimistisch, da sie in den letzten Jahren ihr Team und ihre Trainingsmethoden umstellte. Zusätzlich arbeitet sie seit vier Jahren mit einem Mentalcoach zusammen. Das Paket abgerundet hat die Zusammenarbeit mit einem Physiotherapeuten im Bereich Schmerz- und Verletzungsprävention. „Am Anfang führte das zwangsläufig zum Leistungstief, aber im letzten Jahr hat sich bereits sehr deutlich der Erfolg des neuen Konzepts gezeigt, als ich bei der EM Bronze gewonnen habe“, so Mader.

Viel wichtiger als der sportliche Erfolg ist ihr aber die Aufwertung des Behindertensports: „Das öffentliche Interesse soll wieder um ein Stück weit gesteigert werden, und auch die Akzeptanz. Denn auch bei uns sind harte Arbeit und Schwere erforderlich.“